

Tonnenweise sickern Chemikalien ins Erdreich:

Blaues Wasser sprudelt aus der Alu-Giftdeponie

Alle wollen sie, die „Krone“ hat sie: Jene Studie der Bundesaltlastengesellschaft, die aufzeigt, welcher Giftcocktail in der Aluschlacke-Deponie bei Wiener Neustadt lagert. Resümee: Wird nicht saniert, sickern noch 250 Jahre lange Schadstoffe ins Grundwasser.

77 Tonnen Salze, 39 Tonnen Nitrate, 33 Tonnen Kalium und 100 Kilo Fluorid fließen – als blau gefärbtes Wasser – laut der Studie pro Jahr aus der Altstoff-Deponie. Derzeit besteht laut Umweltmi-

nisterium keine „akute Gefahr“. Wenn die Grundwasserströme sich aber ändern, könnten Brunnenfelder bedroht sein.

Bisher war die Untersuchung, was ins Erdreich sickert, unter

Verschluss. Die Stadtgemeinde sowie Politiker aller Fraktionen

VON LUKAS LUSETZKY

forderten die Unterlagen an. Bis zur Beauftragung eines Entsorgers seien die Daten geheim, heißt es.

Aus dem Ministerium ist zu hören: „Wir sind im Zeitplan und erarbeiten ab Jahresende Sanierungsvarianten.“

Ein aktueller Bericht, der einmal mehr zeigt, was so alles auf uns zukommt! Es ist nur ein Frage der Zeit, wenn auch von offizieller Seite „noch keine akute Gefahr“ besteht!

Parameter	Mittelwert Anstrom	Mittelwert Abstrom	Jährl. Fracht
Ammonium	0,02 mg/l	24 mg/l	rd. 22 t/a
Nitrat	0,01 mg/l	1,12 mg/l	rd. 1 t/a
Nitrat	14 mg/l	57 mg/l	rd. 39 t/a
Natrium	6 mg/l	35 mg/l	rd. 26 t/a
Kalium	1,15 mg/l	37 mg/l	rd. 33 t/a
Chlorid	10 mg/l	94 mg/l	rd. 77 t/a
Fluorid	0,1 mg/l	-	rd. 100 kg/a
Kupfer	0,001 mg/l	-	rd. 2,9 kg/a
Nickel	0,001 mg/l	-	rd. 1,4 kg/a



Ein Auszug aus der alarmierenden Schadstoff-Studie für das Umweltministerium ...